

# Handbuch

## Arbeit mit Kindern – Evangelische Perspektiven

Herausgegeben von  
Matthias Spenn,  
Doris Beneke,  
Frieder Harz und  
Friedrich Schweitzer

Eine Veröffentlichung des Comenius-Instituts

Gütersloher Verlagshaus

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten  
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

#### 1. Auflage

Copyright © 2007 by Gütersloher Verlagshaus, Gütersloh,  
in der Verlagsgruppe Random House GmbH, München

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich  
geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des  
Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages  
unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für  
Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die  
Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Init GmbH, Bielefeld

Umschlagmotiv: Paul Klee »*ein Kinderspiel*«, 1939, 385; Kleisterfarbe und Aquarell  
auf Karton; 43 x 32 cm; Staatliche Museen zu Berlin, Nationalgalerie, Museum Berggruen;

© VG Bild-Kunst, Bonn 2007; © der Verlage: akg-images, Berlin

Satz: Katja Rediske, Landesbergen

Druck und Einband: Těšínská Tiskárna AG, Český Těšín

Printed in Czech Republic

ISBN 978-3-579-05581-7

[www.gtvh.de](http://www.gtvh.de)

# Inhalt

Vorwort .....	11
Warum kirchliche Arbeit mit Kindern? Einleitung .....	15
<i>Doris Beneke, Frieder Harz, Friedrich Schweitzer und Matthias Spenn</i>	
<b>A. Kinder, Kindheit, Kinderwelten</b>	
Kindheit erforschen aus der Sicht von Kindern .....	32
<i>Christian Alt und Andreas Lange</i>	
Kinder – Religion – christlicher Glaube .....	45
<i>Friedrich Schweitzer</i>	
Kindheit und Familie .....	53
<i>Christian Alt</i>	
Kinder als Mädchen und Jungen .....	63
<i>Annebelle Pithan</i>	
Kinder in Heimen – Erziehungshilfen .....	73
<i>Karl Späth</i>	
Tageseinrichtungen für Kinder und Tagespflege .....	80
<i>Doris Beneke</i>	
Kinder in der Grundschule .....	90
<i>Annette Scheunpflug</i>	
Freizeitinteressen und -verhalten von Kindern .....	101
<i>Alfred Hössl</i>	
Kinder unter sich .....	113
<i>Harald Uhlendorff und Hans-Peter Kuhn</i>	
Kinderrechte .....	121
<i>Lothar Krappmann</i>	
Gesundheit, Krankheit, Sucht, Ernährung .....	130
<i>Horst Hackauf</i>	

Kinder mit Behinderung .....	139
<i>Wolffhard Schweiker</i>	
Delinquenz .....	147
<i>Klaus Bott, Kerstin Reich und Hans-Jürgen Kerner</i>	
Kindesvernachlässigung und -misshandlung.....	154
<i>Kai Sachs</i>	
Kinderarmut .....	164
<i>Wolfgang Gern</i>	
Kinder – Medien – Religion .....	170
<i>Manfred L. Pirner</i>	
Kinder und Arbeit.....	179
<i>Anne Wihstutz</i>	
Kinder, Bildung und Migration .....	187
<i>Andreas Feindt und Matthias Spenn</i>	

## **B. Evangelische Arbeit mit Kindern**

Evangelische Arbeit mit Kindern – Vielfältige Praxis mit Profil .....	198
<i>Matthias Spenn und Christoph Th. Scheilke</i>	
Evangelische Kirche als Mitgestalterin einer kindgerechten Gesellschaft .....	213
<i>Matthias Otte</i>	
Angebote in der frühen Kindheit .....	223
<i>Gabi Hallwass-Mousalli und Brigitte Wiesner-Ganz</i>	
Tageseinrichtungen für Kinder in evangelischer Trägerschaft .....	230
<i>Frieder Harz</i>	
Kindergottesdienst in der »Kirche mit Kindern« .....	238
<i>Erhard Reschke-Rank</i>	
Eltern- und Familienarbeit .....	245
<i>Michael Domsgen</i>	
Kinderbibelwochen .....	253
<i>Reiner Andreas Neuschäfer</i>	
Christenlehre .....	258
<i>Martin Steinhäuser</i>	
Konfirmandenunterricht in zwei Phasen .....	263
<i>Martin Hinderer</i>	

Freizeiten .....	271
<i>Wolfgang Ilg</i>	
Seelsorge, Beratungs- und Therapieangebote für Kinder .....	277
<i>Barbara Städtler-Mach</i>	
Kirchliche Arbeit mit Kindern in der Schule .....	286
<i>Matthias Spann</i>	
Theologische Gespräche mit Kindern .....	294
<i>Petra Freudenberger-Lötz</i>	
Die Kinderbibel .....	300
<i>Gottfried Adam</i>	
Religiöse Kinder- und Jugendbücher .....	309
<i>Barbara Friedrich</i>	
Musik mit Kindern .....	315
<i>Siegfried Macht</i>	
Musisch-kulturelle Bildung .....	325
<i>Colin Cramer</i>	
Elektronische Medien mit religiösem Inhalt .....	334
<i>Reiner Andreas Neuschäfer</i>	
Sozialraumorientierung .....	341
<i>Stefan Gillich</i>	
Mobile Arbeit mit Kindern .....	347
<i>Stefan Gillich</i>	
Erlebnispädagogische Arbeit mit Kindern – oder: Erlebnis ist das, was man daraus macht .....	352
<i>Viktoria Scherr</i>	
Spiel, Spiele und religionspädagogische Spielsysteme .....	359
<i>Frank Zeeb</i>	
Mit Kindern Kirchen erschließen .....	368
<i>Hartmut Rupp</i>	

### **C. Mitarbeit und Mitarbeiter/-innenschaft**

Mitarbeit und Mitarbeiter/-innenschaft in der Arbeit mit Kindern .....	378
<i>Hiltrun Keßler</i>	
Pädagogische Berufe in der Arbeit mit Kindern .....	386
<i>Götz Doyé</i>	

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Arbeit mit Kindern ..... 395  
*Mike Corsa und Florian Dallmann*

Kinder als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ..... 404  
*Matthias Spenn*

#### **D. Trägerschaft, Profil, Recht, Qualität**

Evangelisches Profil ..... 412  
*Frieder Harz*

Das Recht der Kinder auf Bildung und Religion ..... 425  
*Rüdiger Joedt*

Arbeit mit Kindern im Kinder- und Jugendhilferecht ..... 432  
*Réka Fazekas*

Qualität in der Arbeit mit Kindern ..... 442  
*Volker Elsenbast*

#### **E. Arbeit mit Kindern in anderen Konfessionen und Kirchen, Ländern und Religionen**

##### *1. Arbeit mit Kindern in anderen Konfessionen und Kirchen*

Evangelisch-methodistische Kirche ..... 452  
*Gottfried Liese*

Die Arbeit mit Kindern im Bund Evangelisch-Freikirchlicher  
 Gemeinden in Deutschland ..... 462  
*Volkmar Hamp und Brigitte Brandt*

Arbeit mit Kindern im Bund Freier evangelischer Gemeinden ..... 470  
*Gerhard Mosner*

Arbeit mit Kindern in der römisch-katholischen Kirche ..... 476  
*Diana Güntner*

Religiöse Erziehung in der Serbisch-Orthodoxen Kirche ..... 485  
*Marija Jandrokovic*

##### *2. Kirchliche Arbeit mit Kindern in ausgewählten Ländern Europas*

Kirchliche Arbeit mit Kindern in der Schweiz ..... 492  
*Thomas Schlag*

Kinder in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Ungarn .....	504
<i>Lajos Szabó</i>	
Arbeit mit Kindern in England .....	513
<i>David Lankshear</i>	
Das Größte unter ihnen – die Glaubenserziehungsreform in Norwegen .....	518
<i>Bernd Krupka und Heid Leganger-Krogstad</i>	
Hört unsere Stimme! Die Arbeit mit Kindern in der Kirche von Schottland .....	528
<i>Steve Mallon</i>	
Die Arbeit mit Kindern in der lutherischen Kirche von Finnland .....	537
<i>Kari Ruotsalainen</i>	
Kirchliche Arbeit mit Kindern in Griechenland .....	544
<i>Georg Tsakalidis</i>	
 <b>3. Arbeit mit Kindern in anderen Religionen</b>	
»Diese Worte, schärfe sie deinen Kindern ein ...« (5 Mose 6,7) – Tora und Gebet in jüdischer Erziehung .....	553
<i>Dorothea Stein-Krochmalnik</i>	
Arbeit mit Kindern im Islam .....	563
<i>Regine Froese und Hülya Yesilhark</i>	
 Die Autorinnen und Autoren .....	 573
Sachregister .....	577

## Vorwort

Arbeit mit Kindern gehört zu den wesentlichen Aufgaben der evangelischen Kirche. Von Anfang an waren Bildung und Erziehung zentrale Anliegen der reformatorischen Kirchen und auch in der Gegenwart spielen die Arbeit mit Kindern sowie der Einsatz für Kinder eine wichtige Rolle – für Kirche und Gesellschaft ebenso wie für die Kinder. Mit dem vorliegenden *Handbuch Arbeit mit Kindern – Evangelische Perspektiven* wird nun erstmalig die Vielfalt evangelischer Arbeit mit Kindern in zusammenhängender Perspektive sichtbar gemacht. Sie wird sozialwissenschaftlich, theologisch-pädagogisch sowie kirchlich und diakonisch verortet und reflektiert. Darüber hinaus werden die verschiedenen Arbeitsfelder in Beziehung zueinander gesetzt. Das Handbuch handelt von Kindern, ihren Lebenswelten, Lebenslagen und ihrem Lebenslauf, ihren Interessen und Bedürfnissen sowie der Arbeit mit ihnen und für sie. Im Handbuch werden das Engagement für optimale Bedingungen des Aufwachsens von Kindern als eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe beschrieben und die Aktivitäten der evangelischen Kirche, evangelischer Werke, Verbände und Initiativen in ihrer Vielfalt und mit dem je eigenen Profil vorgestellt.

Kinder werden in vielen gesellschaftlichen, aber auch kirchlichen Zusammenhängen noch immer zu sehr als Objekte der Bemühungen Erwachsener behandelt, und die Gestaltung der Bedingungen ihres Aufwachsens sowie die Praxis der Arbeit mit Kindern sind noch zu stark Gegenstand institutioneller Partikularinteressen. Die Evangelische Kirche in Deutschland hat aus diesem Grund bereits 1994 auf einer Tagung ihrer Synode zu einem Perspektivenwechsel aufgerufen, um Kinder als Akteure, mit ihren eigenen Interessen und Bedürfnissen, mit ihren Gaben, Fähigkeiten und Entwicklungspotenzialen in den Blick zu nehmen. Auch in der Erziehungswissenschaft werden in jüngerer Zeit stärker die Orientierung am Lebenslauf und das Gelingen von Bildungsbiografien als Leitideen herausgestellt. Dieser Perspektivenwechsel schlägt sich im Handbuch nieder, indem bei allen Themen aus evangelischer Perspektive zunächst nach dem Kind, seinen Lebenslagen, Interessen und Bedürfnissen gefragt wird.

## Anliegen

Das *Handbuch Arbeit mit Kindern – Evangelische Perspektiven* beschreibt eine große Bandbreite von Themenstellungen in Bezug auf Kindheit, Kinder und ihr Aufwachsen und stellt das komplexe Feld der evangelischen Arbeit mit Kindern in zusammenhän-

gender Perspektive dar. Es nimmt die Themen Kind und Kindheit, die Bedeutung von Kindern für die Gesellschaft sowie die Auswirkungen gesellschaftlicher Entwicklungen für Kinder und ihr Aufwachsen (demografische Entwicklung, Bildungsdiskussion, Wandel der Familie, Generationenverhältnis, Individualisierung und Pluralisierung u. a.) auf und beschreibt Konsequenzen für pädagogisches, politisches und kirchliches Handeln. Es informiert über die vielfältigen Handlungsfelder der kirchlichen Arbeit mit Kindern, benennt Herausforderungen, bietet Orientierungen zur Gestaltung des Arbeitsfeldes an und bezieht Erfahrungen aus anderen Ländern, Religionen und Konfessionen mit ein. Das Handbuch nimmt Kinder und Kindheit im Alter bis etwa zwölf Jahren in den Blick.

Das Handbuch ist einer evangelischen Perspektive verpflichtet. Es bezieht alle Themen und Praxisdarstellungen auf die biblisch begründeten Sichtweisen des Menschen und auf die im christlichen Glauben begründete Verantwortung der evangelischen Kirche für das Gelingen des Aufwachsens von Kindern unabhängig ihrer Herkunft, ihrer Gaben und Fähigkeiten, ihrer ethnischen, kulturellen und religiösen Prägungen und konfessionellen Bindungen. Von zentralem Stellenwert in den Beiträgen des Handbuchs ist dementsprechend auch die Frage nach Religion und Glaube – eine Frage, die in Forschung und Öffentlichkeit bislang noch zu wenig Beachtung findet, obwohl sie in der Lebenspraxis und im pädagogischen Alltag von herausgehobener Bedeutung zum Verständnis von Kindern, ihrem familialen Hintergrund, ihrer kulturellen Verwurzelung, aber auch ihrer Art des Umgangs mit Fragen nach Sinn und Ziel des Lebens und ihrer Suche nach einem gelingenden Miteinander ist.

Das Handbuch richtet sich an Akteurinnen und Akteure der Arbeit mit Kindern bei freien und öffentlichen Trägern, Verbänden, Kirchen und anderen Institutionen in unterschiedlichen Funktionen und Ebenen wie Geschäftsstellen und Ämtern der Kinder- und Jugendarbeit, in Kirchenämtern, in Kirchenkreisen und Dekanaten, Pfarrämtern, Ortsvereinen der Jugendverbände und anderer Träger. Es ist auch gedacht für die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Erziehern/-innen, Gemeinde- und Sozialpädagogen/-innen, Pfarrern/-innen und von ehrenamtlichen Mitarbeitern/-innen in der Arbeit mit Kindern.

## Aufbau

Warum engagiert sich evangelische Kirche für Kinder und in der Arbeit mit Kindern? In einem einführenden Beitrag werden Begründungszusammenhänge und Entwicklungsperspektiven für die evangelische Arbeit mit Kindern beschrieben. Die beiden umfangreichsten Abschnitte des Handbuchs handeln von theoretischen, fachwissenschaftlichen Zugängen zu den Themen Kind und Kindheit sowie der Praxis evangelischer Arbeit mit Kindern. Unter der Überschrift »Kinder, Kindheit, Kinderwelten« geht es um Kinder und Kindheit aus Sicht sozialwissenschaftlicher Kindheitsforschung unter Einbeziehung evangelischer, religionssoziologischer und religionspädagogischer

Perspektiven. Kinder in der Familie, mit Gleichaltrigen, in der Kindertageseinrichtung und in der Schule, Kinder mit Behinderungen, Kinder und Medien und die Rechte der Kinder sind nur einige der Themenstellungen, die hier dargestellt werden. Im Abschnitt »Handlungsfelder der evangelischen Arbeit mit Kindern« werden unterschiedliche Arbeitsansätze der Praxis im evangelischen Kontext vorgestellt. Diese Auswahl vermittelt einen Einblick in die Vielfalt der Angebote, Bildungsgelegenheiten und Mitwirkungsmöglichkeiten für Kinder und mit Kindern in der evangelischen Kirche. Zugleich wird darin das große Engagement ehrenamtlicher und beruflicher Mitarbeiter/-innen, die sich mit Kindern und für Kinder in Kirchengemeinden, Kirchenkreisen und Landeskirchen, Werken, Vereinen und Verbänden engagieren, sichtbar.

Der dritte Abschnitt enthält Beiträge zur Frage der Mitarbeiter/-innenschaft. Welche Berufe gibt es in der kirchlichen Arbeit mit Kindern, wie steht es um das freiwillige, ehrenamtliche Engagement und inwiefern können auch Kinder als Mitarbeiter/-innen verstanden werden?

Fragen nach dem Profil der evangelischen Arbeit, ihrer Qualität und den rechtlichen Rahmenbedingungen werden im vierten Abschnitt behandelt.

In der Sozial- und Bildungsberichterstattung ist es üblich geworden, die Situation in Deutschland in den Horizont internationaler Vergleiche zu stellen, um Stärken und Schwächen besser erkennen zu können. Im Handbuch wird dies insofern praktiziert, als Vertreterinnen und Vertreter der Arbeit mit Kindern in anderen Kirchen und christlichen Konfessionen, in anderen Ländern und anderen Religionen ihre Arbeit und ihre Begründungszusammenhänge der Arbeit mit Kindern vorstellen.

Allen Beiträgen des Handbuchs sind Literaturhinweise zum Weiterlesen und zur vertiefenden Lektüre zu Einzelfragen, teilweise auch Praxistipps und Links angefügt. Am Schluss des Handbuchs befindet sich ein Sachwortregister, das es ermöglicht, auch Querverbindungen zwischen den Beiträgen und Themenbereichen herzustellen und zu erschließen.

## Dank

Das vorliegende »Handbuch Arbeit mit Kindern – Evangelische Perspektiven« ist das Ergebnis eines Prozesses, an dem über einen Zeitraum von mehreren Jahren viele Menschen beteiligt waren, denen durch die Herausgeber/-in zu danken ist. An erster Stelle seien die Autorinnen und Autoren genannt, die bereit waren, sich an diesem Band trotz bestehender beruflicher Aus- und Überlastung und anderen Verpflichtungen zu beteiligen und sich dem teils mühevollen Prozess der redaktionellen Überarbeitung ihrer Beiträge zu stellen.

Des Weiteren sind die Mitarbeiterinnen am Comenius-Institut im Arbeitsbereich Dokumentation – Information – Bibliothek zu nennen, die den Autorinnen und Autoren umfangreiche Literaturrecherchen ermöglichten. Im Sekretariat haben Marlies Froh-

wein und Angelika Sarkowski-Boeckstein wesentlich zum Gelingen beigetragen. Zu danken ist weiterhin Karen Wulff und Karin Seith für die Unterstützung beim Erstellen des Sachregisters, Karin Seith und Cathrin Germling für das Korrekturlesen und anderweitige Unterstützungen in der redaktionellen Schlussphase sowie Katharina Rohleder für die Übersetzung englischsprachiger Beiträge.

Das Handbuch ist eine Veröffentlichung des Comenius-Instituts, Evangelische Arbeitsstätte für Erziehungswissenschaft e.V. in Münster. Es setzt die Reihe der bisher im Gütersloher Verlagshaus durch das Comenius-Institut erarbeiteten Handbücher fort und ist damit auch ein Beleg für die bewährte Zusammenarbeit zwischen dem Comenius-Institut und dem Gütersloher Verlagshaus.

Münster, im Herbst 2007

*Matthias Spenn, Doris Beneke,  
Frieder Harz, Friedrich Schweitzer*